(V)

Haubensteigweg 10, 87439 Kempten/Allgäu Tel.: 0831 / 7458-2500 Fax: 0831 / 7458-2503 E-Mail: info@cvl-kempten.de Homepage: www.cvl-kempten.de

Herr Thomas Baier-Regnery Referat Jugend, Schule und Soziales Gerberstraße 2 87435 Kempten (Allgäu)

Erweiterung des Schulprofils zur "Schule mit Inklusion"

Sehr geehrter Herr Baier-Regnery,

das Carl-von-Linde-Gymnasium strebt an, zum kommenden Schuljahr das Schulprofil "Schule mit Inklusion" zu erwerben. Gemäß BayEUG § 30b (3) setzt dies u.a. die Zustimmung des zuständigen Schulaufwandsträgers voraus, um die ich Sie als Leiter des Referats Jugend, Schule und Soziales bitte.

Die Stadt Kempten ist seit 2015 "Modellregion Inklusion" und misst der Entwicklung von inklusiven Bildungsstrukturen zentrale Bedeutung zu. Das Carl-von-Linde-Gymnasium möchte sich als "Schule mit Inklusion" in diesem Rahmen als weiterführende Schule mit ihren Möglichkeiten für das soziale Zusammenleben unserer Stadt einsetzen und Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf bestmögliche Bildungschancen und gesellschaftliche Teilhabe eröffnen.

Derzeit befinden wir uns innerhalb der Schulgemeinschaft in einem intensiven Diskussionsprozess, an dessen Ende das Einvernehmen der zu beteiligenden Gremien (Lehrerkonferenz, Elternbeirat, Schulforum, Sachaufwandsträger) bezüglich des Antrags auf Verleihung des Schulprofils "Schule mit Inklusion" stehen soll. Ich zweifle nicht daran, dass dies gelingen wird, da alle zur Genehmigung benötigten Voraussetzungen vorliegen: Neben Erfahrungen im Unterrichten von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf und der derzeitigen Beschulung dieser Schülerinnen und Schüler ist dies eine starke Gewichtung des Themas Inklusion im Schulentwicklungsprozess. Bezüglich des letzten Punktes nenne ich beispielhaft das Diakonische Praktikum, das alle unsere Schülerinnen und Schüler in Jgst. 10 mit Schwerpunkt in sonderpädagogischen Einrichtungen absolvieren, verschiedene P-Seminare zum Thema sowie die stark teambezogene Arbeit der Schulleitung, Beratungslehrkraft und Schulpsychologin unter Einbeziehung der betroffenen Lehrkräfte hinsichtlich unserer Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Das Problem der mangelnden Barrierefreiheit – diese ist allerdings keine Voraussetzung für eine Verleihung des angestrebten Schulprofils durch das Kultusministerium – wird durch die Baumaßnahme (Erweiterungsbau und Generalsanierung des Bestandsgebäudes), die im Sommer 2026 beginnen soll, Schritt für Schritt behoben.

Kosten, die mit der Verleihung des Schulprofils "Schule mit Inklusion" verbunden wären, fallen aus meiner Sicht für die Stadt Kempten nicht an.

Da wir den Antrag zur Verleihung des Schulprofils "Schule mit Inklusion" bereits bis Mitte April 2025 bei der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben zur Weiterleitung ans Staatsministerium für Unterricht und Kultus einreichen müssen, bitte ich um baldmögliche Antwort. Für eventuelle Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit bestem Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen,

Dr. Stefan Dieter, OStD

M. Dun

Schulleiter